

ZEITGEMÄSSE UND EFFIZIENTE SOFTWARE- ENTWICKLUNG – JENSEITS VON PDM

Referenzbericht Versandhaus Walz GmbH

Das Unternehmen

„Nur wer anderen Nutzen bietet, wird selbst erfolgreich sein..“

Dieser Leitgedanke prägt seit mehr als 50 Jahren die Erfolgsgeschichte der Versandhaus Walz GmbH. Zum einen natürlich ganz konkret bei der Sortimentsgestaltung der Kataloge, den Webshop's und den babywalz Fachgeschäften. Die Walz-Gruppe befindet sich seit Jahren auf Wachstumskurs und hat ihr Nachhaltigkeits-Management den Anforderungen an ein großes internationales Unternehmen angepasst. Die größte Herausforderung für den deutschen Marktführer im Versand von Artikeln für Babys und Kleinkinder: im Sinne einer nachhaltigen Sortimentsgestaltung soziale und ökologische Standards auszubauen und zugleich das attraktive Preis-Leistungs-Niveau zu halten.

Die Herausforderung

Entwickelt wurde auf der System i des Versandhauses Walz zunächst einmal in RPG mit PDM/SEU und den klassischen 5250 Debug-Tools für das ERP-System. Die Anforderungen im Bereich Schnittstellen, Datenaustausch an Shopsysteme und externen Partnern werden hier mit dem TFS (Microsoft Team Foundation Server) und dem .Net-Framework abgedeckt. Die Vorteile der modernen Entwicklungsumgebung konnte man deutlich in der Versionierung, dem Debugging, und der Modularisierung feststellen. Da man hier aber verspürte, dass mit einer modernen Entwicklungsumgebung für die I-Series die Produktivität bei der Entwicklung und Fehlersuche gesteigert werden könnte, wurde das Ziel ausgegeben eine Lösung zu finden, mit der effizienter und schneller plattformübergreifend entwickelt werden kann und Funktionstests von neuen Anwendungen einfach durchgeführt werden können.

Die Lösung

Die PKS überzeugte das Walz-Entwicklerteam mit den Eclipse-basierten Entwicklungswerkzeugen von IBM Rational mit welchem die Sprachen in einer ansprechenderen Umgebung visualisiert werden können - so viel zu den klassischen System i Sourcen. Zusätzlich soll zukünftig auch IBMs Businesssprache EGL (Enterprise Generation Language) immer dann eingesetzt werden, wenn man mit RPG „am Ende ist“ bzw. Mehrwerte in der Nutzung der Sprache EGL vorhanden sind. Durch den Schritt in die Eclipse-basierte Entwicklungsumgebung können die Entwickler dabei neben der neuen Technologie auch noch parallel die alte Green-Screen-Technik nutzen. Ein Generationswechsel ist somit sanft und Tageschäft tauglich möglich. Darüber hinaus wird die Effizienz beim Debugging auf ein neues Level gehoben, denn insbesondere bei diesem zentralen Entwickler-Arbeitsschritt bieten grafische Umgebungen gewaltige Potentiale für die Optimierung im Zeitverlauf der Anwendungswartung und -entwicklung.

Nutzen und Vorteile

- Entwicklung von RPG jetzt in einer ansprechenden Eclipse-Umgebung (Rational Developer for Power)
- Nahtlose Einbindung in die selbe IDE für EGL als zukünftige strategische Entwicklungssprache
- .NET-Entwickler, die auch in RPG entwickeln sind motiviert und arbeiten effizienter als vorher mit Green Screen
- durch parallele Nutzung von PDM/Green Screen und RDP/Eclipse ist ein sanfter Übergang für die RPG-Entwickler und Akzeptanz der neuen Technologie sichergestellt
- Steigerung der Effizienz und Qualität beim Debugging durch RDP

Und der Kunde sagt

Für mein Team (.Net) ist es sehr angenehm in einer gewohnten Entwicklungsumgebung auch I-Series Anwendungen zu entwickeln. Es ist doch sehr gewöhnungsbedürftig für .Net-Entwickler auf der I-Series mit dem „grünen Bildschirm“ zu entwickeln.

**Christian Brillisauer, Senior Entwickler neue Medien
bei der Versandhaus Walz GmbH**

